



Dances of Universal Peace International

Toward the One United with All Love Harmony and Beauty May All Beings Be Well
Breath is the Holy Spirit Eat Dance and Pray Together Love Peace is Power May All Beings Be Happy

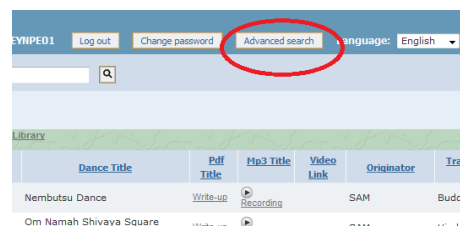
April 2014

Leaders Guild Neuigkeiten und Aktualisierung

ON-LINE UPDATE

Suche von Tänzen in der Bibliothek

Wir sind kürzlich die Bibliotheksdaten durchgegangen, haben sie von Kommata und Leerzeilen befreit und größere Konsistenz in die Schreibweise esoterischer Begriffe gebracht. Dies sollte das Ergebnis bei der Suche nach bestimmten Tänzen verbessern.



Erweiterte Suche in der
Tanzbibliothek

Probiere einmal die Schaltfläche "Erweiterte Suche", die dir erlaubt, deine Suche auf vielfältige Weise zu verfeinern, einschließlich der Suche nach spiritueller Tradition, Urheber des Tanzes, erster Zeile.

Neu in der Tanzbibliothek: [Dances by Munir Peter Reynolds, Narayan Eric Waldman, Wakil David Matthews and Daniel Kirchhof](#) (erfordert Anmeldung).

Der Play Button (>) ist zurück!

Du magst festgestellt haben, dass der Play-Button neben der Recording-Spalte wieder da ist. Er verschwand als Yahoo seinen Online-Mediaplayer einstellte. Wir hatten einigen Programmieraufwand, ihn zurück zu holen.

Mentor FAQs

MentorInnen, wisst ihr, wie ihr DUP International wegen Änderungen im Status eurer Mentees kontaktieren oder eure anderen Möglichkeiten als MentorIn verfolgen könnt? Einen schnellen Überblick erhaltet ihr auf unserer neuen Seite "Mentor FAQs" (Frequently Asked Questions = häufig gestellte Fragen). Klicke [hier](#).

Fortschritte bei TanzleiterInnen

Das Guidance Council gratuliert allen und würdigt alle LeiterInnen der Gänge und Tänze, die in den zurückliegenden Monaten seit der letzten Bekanntmachung im September als MentorIn-in-Training und als

In dieser Ausgabe

[Leader Neuigkeiten
und Update](#)

Elemente de
Meisterschaft:
[Dem Einen entgegen](#)

von Murshid
Wali Ali Meyer

[Danke Martha!](#)

Foto
[Tanzen in Peru 2013](#)

**Vorherige
Ausgaben dieses
Newsletters
verpasst?**

Siehe alle
vergangenen
Ausgaben auf
[Enewsletter Home](#)

Vergiss nicht!

Du kannst Events
und Eventflyer auf
unserem Kalender
der Webseite

MentorInnen I, II und III zertifiziert und anerkannt wurden. Klicke [hier](#) um eine Liste dieser Leader auf der In-The-Garden Yahoogruppe zu sehen. Du musst dich dafür bei Yahoo anmelden.

Wiederkehrende Zahlung der Leaders Guild Beiträge

LeiterInnen, die ihren jährlichen Beitrag von \$ 30 direkt an DUP International zahlen, können jetzt eine "[annual renewal option](#)" auswählen, die dazu führt, dass deine Kreditkarte jährlich automatisch belastet wird. Bitte wähle diese Option, sofern es dir möglich ist, es erspart uns viel Zeit und Ausgaben.

Program and Budget für 2014

Besuche unsere Seite [Mission and Goals](#) , um ein Update unserer geplanten Aktivitäten für 2014 zu erhalten. Wir werden unsere Arbeit der Erweiterung der Ressourcenbereiche in den verschiedenen Sprachen fortsetzen, Newsletter und Informationen in Übersetzung bereitstellen. Wir entwerfen ebenso einen Fünfjahresplan, schauen nach finanzieller und programmatischer Nachhaltigkeit für ein längerfristiges Bild.

posten:

[Internationale Tanzveranstaltungen](#)

[Aus-und Weiterbildung in den Tänzen](#)

Dances of Universal Peace
International
PO Box 55994,
Seattle, WA 98155 USA
(206) 367-0389

[Seattle Office](#)

[Director's Office](#)

[Community Coordinator](#)

Elemente der Meisterschaft:

Towards the One von Murshid Wali Ali Meyer

Die Kolumne "Elemente der Meisterschaft" erforscht die Kunst, das Handwerk und die spirituelle Praxis von Tanzanleitung und Mentorenschaft durch die Betrachtungen und Perspektiven einzelner Mentoren. Kommentare und Diskussionen sind erwünscht, entweder [InTheGarden](#) oder auf unserer [Facebookseite](#). Ideen für künftige Themen sind genau so willkommen wie die Bereitschaft Artikel zu schreiben - bitte kontaktiere den Executive Director. Alle Artikel dieser Serie können Sie [Hier](#) lesen.

Zu Beginn eines Tanztreffens sprechen wir im Allgemeinen die Worte der Sufi-Invokation "Dem Einen entgegen, der Vollkommenheit der Liebe, der Harmonie und der Schönheit, dem Einzig Seienden, vereint mit all den erleuchteten Seelen, die den Meister, den Geist der Führung verkörpern." Diese Anrufung ist Ausdruck unserer Ausrichtung, der Richtung unserer inneren und äußeren Konzentration.

"Dem Einen entgegen" zu sagen ist eine Einladung, uns an die grundlegende Einheit mit dem Einen Wesen zu erinnern. Du bist das. Tat tvam asi. Durch die Erinnerung dieses Einsseins bewegen wir uns tatsächlich dem Einen entgegen. Und da wir üblicherweise die Wahrheit unseres Wesens immer wieder vergessen, müssen wir uns immer wieder an die alles umfassende Einheit erinnern. Auf diese Weise wenden wir uns an unsere Gewohnheit, uns mit einem Selbstgefühl zu identifizieren, das begrenzt ist und sich selbst als unzulänglich und von der Quelle allen Seins getrennt erfährt.



Murshid Wali Ali Meyer

Unsere Einheit mit der Quelle allen Seins zu erinnern, kann Atemzug für Atemzug eine Bewegung dem Einen entgegen sein. Solange wir unsere Einheit mit der Quelle immer wieder vergessen, müssen wir fortfahren, uns zu dieser Einheit hin zu bewegen.

Im Liegen, Sitzen, Stehen und Gehen "dem Einen entgegen" als Konzentration auf den Atem zu nehmen, ist eine grundlegende Übung, die Murshid Samuel Lewis gegeben hat. Er nannte die Übung Darud und es gibt viele Formen von ihr. Da dieser Artikel für TanzleiterInnen bestimmt ist, konzentriere ich mich auf einige Vorschläge, wie man diese Praxis bei Tanztreffen nutzen kann.

Ganz am Anfang eines Tanztreffens, wenn Du alle Anwesenden in den großen Kreis holst, bitte sie darum "Dem Einen entgegen" zu atmen und vollkommen im Einklang mit ihrem Körper zu sein. Als allererstes müssen TanzleiterInnen Ausgerichtetheit erbitten und aufbauen. Das Grundprinzip der Übung besteht darin, Dich vollkommen auf Dein Bewusstsein zu konzentrieren. Nachdem Du Deine Aufmerksamkeit auf den Atem gerichtet hat, fährst Du mit natürlichem und rhythmischem Atmen fort. Nimm dann die Erinnerungshilfe "Dem Einen entgegen" gedanklich auf Dein Ein- und Ausatmen. Nimm sie ins Herz.

Wenn das Bewusstsein der TeilnehmerInnen im Kreis in ihren eigenen Körpern den Ausgangspunkt hatte, wird es natürlicherweise beginnen, andere und dann den ganzen Kreis einzuschließen. Lade dazu ein! Und wenn Du Dich eins mit allen Anwesenden fühlst, verschmelze weiter mit der Einheit, indem Du all Deine Beziehungen im großen Netz des Lebens mit einbeziehst. Diese Übung kann je nach Tanzkreis zwischen 20 Sekunden und einer Minute dauern. Wenn der Tanzleiter/die Tanzleiterin dazu auffordert, sprechen alle gemeinsam die vollständige Sufi-Invokation.

"Dem Einen entgegen" als Übung der Gehkonzentration zu atmen ist in einem Treffen auf vielfältige Weise möglich. Eine grundlegende Konzentrationsübung besteht darin, Deine Schritte mit Deinem Atemrhythmus zu koordinieren, indem Du auf vier Schritte ein- und auf vier Schritte ausatmest. Dein Ziel besteht darin, mit Deinem Bewusstsein ganz gegenwärtig zu sein, jeden Schrittes bewusst, indem Du Deinen Körper im Einklang mit dem Atem bewegst. Diese Art der Zielgerichtetheit ist nötig, unabhängig davon, ob Du den Satz "Dem Einen entgegen" dazu nimmst oder nicht. Eine einführende Basisübung wie diese ist ein guter Weg, mit dem Aufbau der Atmosphäre im Tanzraum zu beginnen, bevor man zum ersten Kreis zusammenkommt.

Die grundlegende Konzentration des nächsten Gangs besteht darin, "Dem Einen entgegen" natürlich und rhythmisch durch das Herzzentrum zu atmen. Dieser Gang war eine äußerst wichtige Praxis für Murshid Samuel Lewis. Er beginnt auf solare Weise, hat aber gleichermaßen einen lunaren Aspekt. Beide Aspekte sind Einladungen zum Erwecken der Herzqualitäten und der Vervollkommnung unserer Konzentration.

Wir sehen mutig auf unseren Lebensweg, fühlen das strahlende Licht unserer Absicht

kraftvoll aus unserem Herzen scheinen. Es ist eine zuversichtliche Bewegung einem Ziel entgegen. Das Licht unserer wahren Natur, die Seele, wird wachgerufen, direkt aus dem Reich unseres Herzens auf unseren Lebensweg zu scheinen und unseren Pfad zum Ziel zu erleuchten.

Während wir bei diesem direkten solaren Gang von "Dem Einen entgegen" unsere Absicht durch unser Herz nach vorne richten, werden wir durch einen anderen Ruf zu unserem Herzen gesegnet. Indem Du Atem und Bewusstsein im Herzen konzentrierst, erinnere Dich daran, Dein Herz zu öffnen, Deine fühlende Natur für den Atem zu öffnen, der die Einstimmung "Dem Einen entgegen" trägt.

Das Erwecken des Herzens weckt Dein Sehnen, Trennung und Isolation zu überwinden und mit dem Geliebten eins zu werden. Indem Du ins Herz atmest, verbindest Du Deinen Atem mit dem Ziel von allem und fühlst dessen Anziehungskraft wie einen unermesslich starken Magneten. Die Anziehung des Geliebten vervollständigt einfach Deine positive Absicht. Indem Du Positivität und Negativität, Sonne und Mond benutzt, erreichst Du die Verwirklichung der Einheit.

Wenn Du bei Zusammenkünften Gänge anbietest, ist es wichtig, Dir Zeit für die Übung zu lassen. Lass einen Großteil der Gruppe in einem großen Kreis stehen und die Atemkonzentration halten und gleichzeitig ihr Atembewusstsein auf diejenigen einstimmen, die gehen. Das geht am besten, wenn man kleine Gruppen in den Kreis hinein und wieder hinaus leitet und den Menschen genügend Zeit lässt, eine Erfahrung zu ermöglichen, die nicht überladen ist.

Mit meinem schließenden Gedanken möchte ich TanzleiterInnen schlicht zu einiger Basisarbeit ermutigen, im gemeinsamen Atmen als Gruppe im Tanzkreis, zwischendurch in den Tänzen und als individuelle Gehkonzentration mit der Unterstützung der Anderen, die zur selben Zeit die gleiche Konzentration halten. Lasst dem Atem ein wenig Zeit, einzuziehen.

Liebe und Segen,

Wali Ali

© 2014 Dances of Universal Peace International

Murshid Wali Ali Meyer wurde 1968 Schüler von Murshid Samuel Lewis und arbeitete für ihn als esoterischer Sekretär. Heute leitet er die Esoterische Schule der Sufi Ruhaniat International. Er ist Mitautor von Physicians of the Heart, hat zahlreiche Werke von Murshid Samuel Lewis herausgegeben und seit vielen Jahren gelehrt. Er ist Seniormentor in den Tänzen und lehrt seit den 1970er Jahren die Tänze und Gehkonzentrationen weltweit in Klassen, Retreats und Camps. Mehr über Murshid Wali Ali unter <http://ruhaniat.org> <http://ruhaniat.org>.

**Thanks
Danke Martha!**



Am 12. Januar 2014 hatte Martha Bracken, Assistentin von DUP International, ihr 20. Jubiläum in ihrer Arbeit für das Tanznetzwerk. Martha hat ihr Amt als Buchhalterin und Büroleiterin treu ausgeübt. Sie hat unsere Bestände verwahrt, Publikationen, Kataloge und den Newsletter "We Circle Around" erstellt und versandt und vieles Andere. Martha begann 1994 zur Zeit der geschäftsführenden Direktorin Kabira (Zamyat) Kirby, nachdem das Büro von Kalifornien nach Seattle umgezogen war. Sie blieb während der vielen strukturellen und personellen Veränderungen und Entwicklungen der Tanzorganisation in diesen 20 Jahren eine

verlässliche Kraft. Es gab eine Zeit, da arbeitete sie für DUP International, DUP Nordamerika und Peacework Publications zugleich ohne jede weitere Hilfe.

"Meistens ein wundervoller Job und wundervolle Menschen, mit denen ich arbeite", sagt sie. "Es galt Entscheidungen in turbulenten Situationen zu treffen, Drohungen, das Büro zu schließen, Wechsel im Board of Directors und viele weitere Herausforderungen für mich. Ich habe versucht, beständig zu bleiben und andere am großen Bild arbeiten zu lassen. Ich habe mich darauf konzentriert, die Details in Ordnung hielt und es anderen überlassen, die maßgeblichen Entscheidungen zu treffen."

Während ihrer Amtszeit zog das DUP IN Büro sechs Mal (einschließlich vieler vieler Kartons mit Büchern und Einrichtungen) um, bevor es zu unserem aktuellen Heimbüro wurde. DUP Nordamerika wurde als eigenständige Organisation gegründet und PeaceWorks Publications wurde geschlossen. Marthas offensichtliche Liebe für die Tänze und die Menschen in unserem Netzwerk erweist sich in ihrer Hingabe an ihrer Arbeit und Darin, wie sie durch all die vielen Veränderungen in diesen Jahren den roten Faden zu halten

Seit 1994 sitzt Martha auf einem Bürostuhl, der noch im Büro in Kalifornien in Dienst genommen wurde. Als ein Zeichen unseres Dankes sind wir dabei, diesen Stuhl für sie zu ersetzen!

Dank dir Martha! Wir schätzen deinen Dienst zutiefst.

Tanzen in Peru



Grace Marie umringt von Tanzfreunden in Peru, Oktober 2013